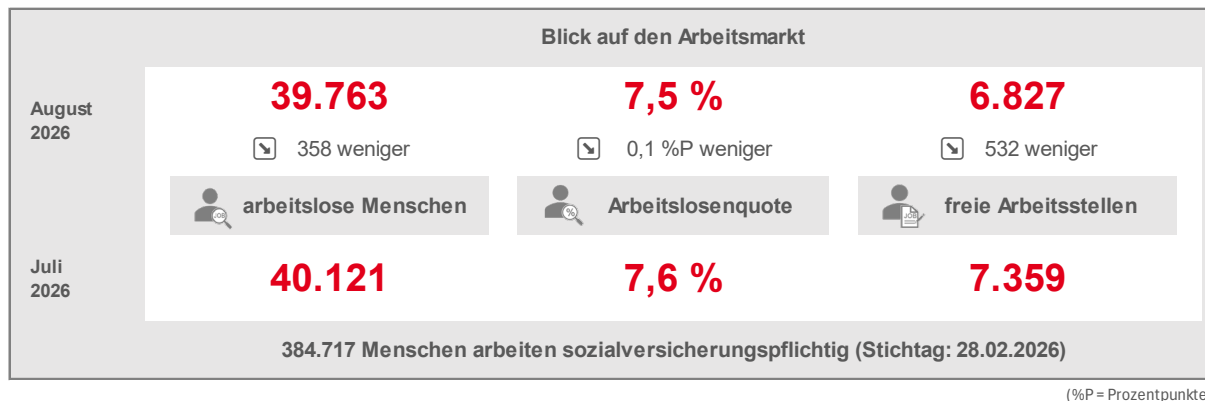


Pressemitteilung Nr. 034a/2026 – 28.08.2026

## Arbeitslosigkeit im Saarland leicht gesunken



### Agentur für Arbeit Saarland

Die Arbeitslosigkeit ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Saarland (Regionalverband Saarbrücken, Landkreis Merzig-Wadern, Landkreis Neunkirchen, Landkreis Saarlouis, Saarpfalz-Kreis, Landkreis Sankt Wendel) im August 2026 leicht gesunken. 39.763 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 358 Personen weniger (-0,9 Prozent) als im Juli und 466 Personen bzw. 1,2 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 7,5 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten unter dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 7,6 Prozent.

Die Unterbeschäftigung lag nach vorläufigen Angaben im August bei 48.746 Personen. Sie sank gegenüber dem Vormonat Juli (-655 Personen bzw. -1,3 Prozent) und sank verglichen mit August 2025 (-1071 Personen bzw. -2,1 Prozent). Zur Unterbeschäftigung zählen neben den Arbeitslosen solche Personen, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie beispielsweise im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 13.896 Personen (569 Personen weniger als im Vormonat und 44 Personen weniger als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 25.867 Arbeitslose registriert (211 Personen mehr als im Vormonat, aber 422 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 65 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 7.372 Personen arbeitslos. Davon kamen 2.640 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 7.753 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 2.488 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 1.633 Stellen wurden im August neu gemeldet (76 weniger als im Vormonat, aber 11 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, Gesundheits- und Sozialwesen, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Verarbeitendes Gewerbe, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Baugewerbe. Aktuell befanden sich damit 6.827 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.



In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 1.621 (entspricht -4 Prozent) auf insgesamt 40.382.

Hierbei wurden im Berichtsmonat insgesamt 54.852 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 2.543 Personen weniger (-4 Prozent) als vor einem Jahr.

(Grundsicherungsdaten sind vorläufig und hochgerechnet)

\*\*\*\*\*

## **Die Regionen im Überblick:**

### **Regionalverband Saarbrücken**

Die Arbeitslosigkeit ist Regionalverband Saarbrücken im August 2026 gesunken. 18.073 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 198 Personen weniger (-1,1 Prozent) als im Juli und 129 Personen bzw. 0,7 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 10,1 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten unter dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 10,3 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 4.985 Personen (349 Personen weniger als im Vormonat, aber 96 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 13.088 Arbeitslose registriert (151 Personen mehr als im Vormonat, aber 225 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 72 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 3.063 Personen arbeitslos. Davon kamen 1.030 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 3.285 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 1.107 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 642 Stellen wurden im August neu gemeldet (35 mehr als im Vormonat, aber 66 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Gesundheits- und Sozialwesen, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Verarbeitendes Gewerbe, öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung. Aktuell befanden sich damit 2.351 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 771 (entspricht -4 Prozent) auf insgesamt 20.065.

Hierbei wurden im Berichtsmonat insgesamt 27.211 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 1.050 Personen weniger (-4 Prozent) als vor einem Jahr.

(Grundsicherungsdaten sind vorläufig und hochgerechnet)

\*\*\*\*\*



## **Landkreis Merzig-Wadern**

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Merzig-Wadern im August 2026 gestiegen. 2.465 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 12 Personen mehr (0,5 Prozent) als im Juli, aber 184 Personen bzw. 6,9 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 4,5 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 4,8 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 1.196 Personen (25 Personen mehr als im Vormonat, aber 41 Personen weniger als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 1.269 Arbeitslose registriert (13 Personen weniger als im Vormonat und 143 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 52 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 605 Personen arbeitslos. Davon kamen 224 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 599 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 173 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 160 Stellen wurden im August neu gemeldet (14 weniger als im Vormonat, aber 62 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen Gesundheits- und Sozialwesen, sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Baugewerbe, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Verarbeitendes Gewerbe. Aktuell befanden sich damit 740 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 202 (entspricht -9 Prozent) auf insgesamt 2.182. Hierbei wurden im Monatsbericht insgesamt 2.908 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 338 Personen weniger (-10 Prozent) als vor einem Jahr.

(Grundsicherungsdaten sind vorläufig und hochgerechnet)

\*\*\*\*\*

## **Landkreis Neunkirchen**

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Neunkirchen im August 2026 gesunken. 5.949 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 20 Personen weniger (-0,3 Prozent) als im Juli und 74 Personen bzw. 1,2 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 8,3 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 8,4 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 1.846 Personen (43 Personen weniger als im Vormonat und 94 Personen weniger als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 4.103 Arbeitslose registriert (23 Personen mehr als im Vormonat und 20 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 69 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.216 Personen arbeitslos. Davon kamen 405 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.242 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 314 eine Erwerbstätigkeit auf.



Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 138 Stellen wurden im August neu gemeldet (31 weniger als im Vormonat, aber 6 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Verarbeitendes Gewerbe, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Gesundheits- und Sozialwesen, Baugewerbe. Aktuell befanden sich damit 769 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 73 (entspricht -1 Prozent) auf insgesamt 6.230.

Hierbei wurden im Berichtsmonat insgesamt 8.534 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 192 Personen weniger (-2 Prozent) als vor einem Jahr.

(Grundsicherungsdaten sind vorläufig und hochgerechnet)

\*\*\*\*\*

## **Landkreis Saarlouis**

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Saarlouis im August 2026 gesunken. 7.047 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 84 Personen weniger (-1,2 Prozent) als im Juli und 97 Personen bzw. 1,4 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 6,8 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten unter dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 6,9 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 2.819 Personen (109 Personen weniger als im Vormonat und 107 Personen weniger als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 4.228 Arbeitslose registriert (25 Personen mehr als im Vormonat und 10 Personen mehr als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 60 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 1.175 Personen arbeitslos. Davon kamen 464 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 1.253 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 449 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 341 Stellen wurden im August neu gemeldet (5 weniger als im Vormonat, aber 11 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen Gesundheits- und Sozialwesen, sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, Verarbeitendes Gewerbe, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Baugewerbe. Aktuell befanden sich damit 1.617 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 249 (entspricht -4 Prozent) auf insgesamt 6.410.

Hierbei wurden im Berichtsmonat insgesamt 8.772 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 382 Personen weniger (-4 Prozent) als vor einem Jahr.

(Grundsicherungsdaten sind vorläufig und hochgerechnet)

\*\*\*\*\*



## **Saarpfalz-Kreis**

Die Arbeitslosigkeit ist im Saarpfalz-Kreis im August 2026 gesunken. 4.187 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 40 Personen weniger (-0,9 Prozent) als im Juli, aber 9 Personen bzw. 0,2 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 5,5 Prozent und lag mit 0,1 Prozentpunkten unter dem Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie ebenfalls bei 5,5 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 1.980 Personen (68 Personen weniger als im Vormonat, aber 81 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 2.207 Arbeitslose registriert (28 Personen mehr als im Vormonat, aber 72 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 53 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 885 Personen arbeitslos. Davon kamen 349 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 919 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 288 eine Erwerbstätigkeit auf.

Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 250 Stellen wurden im August neu gemeldet (41 weniger als im Vormonat und 12 weniger als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, Gesundheits- und Sozialwesen, Verarbeitendes Gewerbe, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Baugewerbe. Aktuell befanden sich damit 912 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 89 (entspricht -2 Prozent) auf insgesamt 3.770. Hierbei wurden im Monatsbericht insgesamt 5.021 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 211 Personen weniger (-4 Prozent) als vor einem Jahr.

(Grundsicherungsdaten sind vorläufig und hochgerechnet)

\*\*\*\*\*

## **Landkreis Sankt Wendel**

Die Arbeitslosigkeit ist im Landkreis Sankt Wendel im August 2026 gesunken. 2.042 Menschen waren arbeitslos gemeldet, 28 Personen weniger (-1,4 Prozent) als im Juli, aber 9 Personen bzw. 0,4 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote betrug 4,4 Prozent und war identisch zum Vormonatsniveau. Vor einem Jahr lag sie bei 4,3 Prozent.

Im Rechtskreis SGB III (Agentur für Arbeit) lag die Arbeitslosigkeit bei 1.070 Personen (25 Personen weniger als im Vormonat, aber 21 Personen mehr als vor einem Jahr). Im Rechtskreis SGB II (Jobcenter) waren 972 Arbeitslose registriert (3 Personen weniger als im Vormonat und 12 Personen weniger als im Vorjahr). Durch die Träger der Grundsicherung (Jobcenter) wurden 48 Prozent aller Arbeitslosen betreut.

Im vergangenen Monat meldeten sich insgesamt 428 Personen arbeitslos. Davon kamen 168 Personen direkt aus Erwerbstätigkeit. 455 Menschen beendeten ihre Arbeitslosigkeit, davon nahmen 157 eine Erwerbstätigkeit auf.



Die Unternehmen suchen weiterhin Mitarbeitende: 102 Stellen wurden im August neu gemeldet (20 weniger als im Vormonat, aber 10 mehr als vor einem Jahr). Die meisten freien Stellen gibt es aktuell in den Branchen sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen, Verarbeitendes Gewerbe, Handel Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Gesundheits- und Sozialwesen, Gastgewerbe, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen. Aktuell befanden sich damit 438 freie Stellen im Bestand der Arbeitsagentur.

In der Grundsicherung (Jobcenter) sank die Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Vorjahresvergleich um 237 (entspricht -12 Prozent) auf insgesamt 1.725.

Hierbei wurden im Berichtsmonat insgesamt 2.404 erwerbsfähige Bürgergeldberechtigte betreut, das waren 372 Personen weniger (-13 Prozent) als vor einem Jahr.

(Grundsicherungsdaten sind vorläufig und hochgerechnet)